



Ihre Zeichen, Ihre Nachricht vom: Unsere Zeichen: Durchwahl: Datum:

Merkblatt für Patienten mit Stress Kardio-MRT

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient

Sie wurden von Ihrer Ambulanz für eine MRT des Herzens unter Stressbelastung angemeldet. Diese Untersuchung erfordert eine spezielle Vorbereitung, um eine optimale Bildqualität und Aussagekraft zu gewährleisten.

Folgende wichtige Punkte sind zu beachten:

Frühestens 4 Wochen vor der Untersuchung

- Aktuelle Laborwerte: Kreatinin

24 Stunden vor der Untersuchung

- Herz-Kreislauf-Medikamente (wie Nitrate, Betablocker, Ca²⁺ Antagonisten, Theophyllin-Präparate) absetzen
- Keine Einnahme von:
 - ▶ Kaffee
 - ▶ Schwarzem Tee
 - ▶ Kakao
 - ▶ Schokolade
 - ▶ Koffeinhaltigen Energiedrinks
 - ▶ Nikotin
 - ▶ Ananas
 - ▶ Lakritze

Es werden bei Ihnen 2 Medikamente eingesetzt:

- *Adenosin*
 - ▶ Dieser wird intravenös verabreicht und bewirkt eine Steigerung der Durchblutung des Herzens, wobei es zu Symptomen wie bei einer körperlichen Belastung (z.B. Herzklopfen, Schwitzen, vermehrtes Atmen, Hitzegefühl) kommen kann.

- *Kontrastmittel*
 - ▶ Dieser wird intravenös verabreicht und wird generell gut vertragen.

Dauer der Untersuchung:

- 1-2 Stunden

Was müssen Sie mitbringen?

- Krankenseinweisungsschein/Überweisungsschein und Krankenversichertenkarte
 - ▶ **Uniklinik-interne ambulante Patienten:** Sollten Sie in Ihrer Hochschulambulanz dieses Quartal noch nicht gewesen sein, lassen Sie Ihre Krankenversichertenkarte in Ihrer Hochschulambulanz einlesen bevor Sie zu uns kommen und geben Sie dort auch einen aktuellen Krankenseinweisungsschein/Überweisungsschein ab.
 - ▶ **Uniklinik-externe ambulante Patienten:** Bringen Sie Ihre Krankenversichertenkarte und Krankenseinweisungsschein zu uns mit.
- Medikamentenplan
- ggf. auswärtig angefertigte Voraufnahmen im Bereich der Wirbelsäule (MRT, CT oder Röntgen)

Für wen ist die Untersuchung nicht geeignet?

- Allgemeine Kontraindikationen für MRT-Untersuchungen (siehe ***Merckblatt für alle Patienten mit MRT-Untersuchung***)
- Instabile obstruktive Lungenerkrankungen und Angina pectoris

Sollten Sie noch Fragen zu Ihrer Untersuchung haben, sprechen Sie darüber mit Ihrem Arzt.